

	<p>Objekt: Glassiegel mit dem Buchstaben "S"</p> <p>Museum: Glasmacherhaus Neuglobsow Stechlinseestr. 21 16775 Stechlin OT Neuglobsow 0 33082 70202 info@stechlin.de</p> <p>Inventarnummer: GM/SI/147/22</p>
--	--

Beschreibung

Scherbe mit Marke aus grünem Glas, gestempelt mit dem bekrönten Buchstaben "S", die Enden jeweils verschlungen, Ausbruch rechts oben, stark korrodiert.

Die Stempelung erinnert an keine der publizierten Siegel mit "S", die Manfred Bußejahn als Schnapsflaschen bezeichnet (Bußejahn, Glasmarken mit "S", 1993, Nr. 12, S. 20). Auch handelt es sich nicht um eines der bekannten Bestellersiegel einer Apotheke, die ihr königliches Privileg mit einer bekrönten Majuskel in Antiqua auf die von ihnen vertriebenen Flaschen stempelten. Das Fragment wurde in Neuglobsow gefunden und dem Museum leihweise überlassen. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt
Maße: Dm. innen 2,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	18.-19. Jahrhundert
	wer	
Gefunden	wo	Mark Brandenburg
	wann	
	wer	
	wo	Neuglobsow

Schlagworte

- Bodenfund
- Flaschenmarke

- Fragment
- Fundstück
- Glasmarke
- Scherbe
- Waldglas